

Die Rätsel Chinas – Staatskapitalismus oder sozialistische Marktwirtschaft?

Kategorie: marxistische linke - Termine

Veröffentlicht: Montag, 19. April 2021 17:50



marxistische linke lädt ein:

Die Rätsel Chinas – Staatskapitalismus oder sozialistische Marktwirtschaft?

mit **Wolfgang Müller**

Donnerstag, 29.04. 2021, 19:00 Uhr

Veranstaltung fällt aus

Als »neuen Kalten Krieg« in Anlehnung an die frühere Systemauseinandersetzung zwischen Ost und West bezeichnen Kommentatoren den Schlagabtausch zwischen den USA und China. In dem Konflikt geht es um Handel, Ressourcen, Technologien der Zukunft, Einflussphären und die Gestaltung eines globalen Umfeldes, das günstig für die jeweiligen nationalen Interessen ist.

Offiziell verfolgt die chinesische Führung das Ziel der Schaffung eines Sozialismus chinesischer Prägung. Die Entwicklung der Volksrepublik China ist aber zugleich durch große soziale Ungleichheit, eine ausgeprägte, repressive soziale Kontrolle und global agierende staatliche und private Kapitalunternehmen gekennzeichnet. Wohin also geht die Reise wirklich? Richtung Staatskapitalismus oder sozialistische Marktwirtschaft?

Auf der Grundlage seines neuen Buches "Die Rätsel Chinas – Wiederaufstieg einer Weltmacht" versucht der China-Experte und Gewerkschafter Wolfgang Müller, der mehrere Jahre in Peking gelebt hat und sich intensiv mit der Entwicklung der Volksrepublik beschäftigt, eine Antwort auf das Rätsel.

Leseprobe: [Das chinesische Jahrhundert?](#)

Die Rätsel Chinas – Staatskapitalismus oder sozialistische Marktwirtschaft?

Kategorie: marxistische linke - Termine

Veröffentlicht: Montag, 19. April 2021 17:50



VSA

Wolfgang Müller

Die Rätsel Chinas – Wiederaufstieg einer Weltmacht

Digitale Diktatur, Staatskapitalismus
oder sozialistische Marktwirtschaft?

Die Rätsel Chinas – Wiederaufstieg einer Weltmacht

Digitale Diktatur, Staatskapitalismus oder sozialistische Marktwirtschaft?

160 Seiten | Januar 2021 | EUR 14.80

ISBN 978-3-96488-053-6

[Hier bestellen](#)

foto oben: Flickr | Chris Goldberg, [BY-NC 2-0](#)